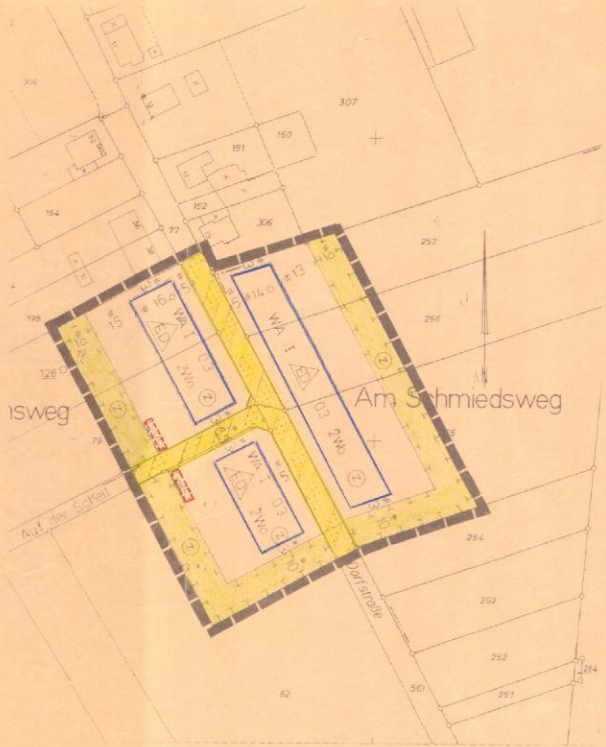


Planzeichenerklärung:

Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB)

WA — Allgemeines Wohngebiet

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB)

I — Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 (1) 2 BauGB)

ED — Einzel- und Doppelhäuser zulässig

0.3 — Grundflächenzahl

2 Wo — 2 Wohneinheiten als Höchstgrenze je Gebäude

Baugrenze

Verkehrsflächen:

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung hier: Verkehrsberuhigter Bereich

Straßenbegrenzungslinie

Grünflächen (§ 1 (6) 15 BauGB und § 9 (1) 20 BauGB)

Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

Sonstige Planzeichen:

Umgrenzung von Flächen für Stellplätze oder Garagen

Zugeordnete Flächen; siehe textl. Festsetzungen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Der Rat der Stadt hat in der Sitzung vom 23.3.99 gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 68 aufzustellen. Der Beschluss wurde am 08.4.99 ortsüblich bekanntgemacht.

Baesweiler, 09.4.99
Der Bürgermeister
In Vertretung
(Strauch)
1. u. Techn. Beigeordneter

Die Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung gemäß § 3 (1) des Baugesetzbuches erfolgte vom 26.7.99 bis 26.8.99

Baesweiler, 27.8.99
Der Bürgermeister
In Vertretung
(Strauch)
1. u. Techn. Beigeordneter

Der Entwurf dieses Planes mit allen Anlagen hat gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches, entsprechend dem Beschluss des Rates vom 2.3.00 in der Zeit vom 10.4.00 bis 10.5.00 offengelegen.

Baesweiler, 11.5.00
Der Bürgermeister
In Vertretung
(Strauch)
1. u. Techn. Beigeordneter

Dieser Plan ist gem. § 10 des Baugesetzbuches durch Beschluss des Rates der Stadt vom 20.6.00 als Satzung beschlossen worden.

Baesweiler, 21.6.00
Der Bürgermeister
In Vertretung
(Strauch)
1. u. Techn. Beigeordneter

Dieser Plan ist gemäß § 10 des Baugesetzbuches durch Bekanntmachung vom 30.11.00 als Satzung in Kraft getreten.

Baesweiler, 04.12.00
Der Bürgermeister
In Vertretung
(Strauch)
1. u. Techn. Beigeordneter

Rechtsgrundlagen

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 27.08.1997.

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung vom 22. April 1993.

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (PlanZV 90) vom 18. Dezember 1990.

Anlagen

Begründung

Bebauungsplan Nr. 68
- Dorfstraße -

M.: 1 : 1000

Bearbeitung des Bebauungsplanes:

STADT BAESWEILER
- Planungsabteilung 60.003 -
Mariastraße 2, 52249 Baesweiler
Postfach 11 80, 52240 Baesweiler
Telefon 02401/8040, Fax 02401/804-111

Das gesamte Plangebiet wird gekennzeichnet als Fläche, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind.

(weil unter dem Plangebiet der Bergbau umgeht und zum Teil bindige Böden im Plangebiet anstehen).